



AUSSICHT Festival 2018 – Endspiel

Nach Samuel Beckett

30.08. | 21:30 Uhr | Festival

Spiel: Sabrina Fries, Lars Pietzko, Amon Nirandorn, Marc André Steffen

Ausstattung: Sonja Zander **Musik:** Florian Polzin **Grafik:** Kai Fischer

Regieassistenz: Charlotte Waubke, Marc-Leon Heidböhmer

Regie: Dorothee de Place

„Nichts ist komischer als das Unglück.“ (NELL)

Es ist ein gutes Gefühl, gebraucht zu werden. Von Anderen. Ein gutes Gefühl. Und wenn man selbst mal Hilfe braucht? Nicht so gut. Ruckzuck beginnt ein Machtspiel. Lieber unabhängig sein. Vier Menschen sitzen miteinander fest. Sie brauchen einander und hassen das. Sie spielen ihre Stärken gegeneinander aus und leiden im Gegenzug unter den Machtdemonstrationen der anderen. Man dreht sich im Kreis, wie in einem Tanz, wie in einem Spiel. Es ist absurd und albern, manchmal komisch, oft schmerzhaft.

Gewinnen kann in diesem Spiel nur, wer es aufgibt. Also, los. Gibst du auf? Du zuerst. Wir sind doch eh fast am Ende...

Eine Produktion des Klabauter Theaters Hamburg

VVK · AK 14,00 € | 10,00 € · Festivalpass 38,00 € | 28,00 €